

## **Ich bin ICH! Intensivwoche 2024**

Für Kinder und Jugendliche zur ganzheitlichen Förderung und  
Stärkung der individuellen Gesamtpersönlichkeit

Mit unserem Projekt möchten wir fördern:

ICH-Stärke • Selbstvertrauen • Eigenliebe • Mitgefühl • Toleranz  
Vertrauen in die eigenen Stärken & Akzeptanz der eigenen Schwächen  
Engagement für das eigene Leben, Tatkraft, Passion  
Selbstständigkeit & Eigenverantwortung  
Eigenwert & Würde  
Fokussierungs- & Konzentrationsfähigkeit  
Kooperationsfähigkeit • Konflikt- & Positionierungskompetenz  
Respekt vor sich selbst, seinen Mitmenschen, der Natur und seiner  
Umgebung

Kinder und Jugendliche tragen oftmals so viel mehr in sich, als sie nach Außen zeigen. Dies mit ihnen zu entdecken, zu befördern und zu stärken ist uns ein großes Anliegen.

Getragen ist unsere Arbeit immer von Liebe. Ein respektvoller ehrlicher Kontakt mit jedem Kind ist für uns selbstverständlich. Jedes Kind ist für uns ein absolut individueller Mensch, ein einzigartiges Wesen, welches wir respektieren und welchem wir auf Augenhöhe begegnen.

In einem liebevollen Rahmen mit viel Freiheit und dennoch fein abgesteckten Grenzen haben die Kinder und Jugendlichen während der Intensivwoche die Möglichkeit, sich selbst zu erfahren und darüber in vielschichtiger Weise innerlich zu wachsen.

Die Woche findet unter der Leitung von Sabine Schneider statt; begleitet und unterstützt wird sie von einem Team aus Fach- und Assistenzkräften sowie Praktikanten.

Das Projekt richtet sich zum einen an Kinder, die bereits unter Verhaltensauffälligkeiten leiden, zum anderen aber ebenso an solche, die vordergründig keine Schwierigkeiten zeigen. Kinder, die als hochsensibel oder hochbegabt gelten, können ebenfalls an der Woche teilnehmen. Alle Altersgruppen sind herzlich willkommen!

## **Gestaltung und Inhalt der Woche**

Kein vorgefertigter Tagesplan, sondern die Bedürfnisse und Wünsche der Kinder führen uns durch die gemeinsame Woche. So wird der Alltag nicht zur Form, sondern er wird tatkräftig, sinnerfüllend und in unmittelbarem Bezug zum Leben von allen gemeinsam gestaltet. Dabei werden die Kinder insbesondere darin unterstützt zu spüren, was sie gerade wirklich brauchen und dahingehend ermutigt, genau dies gegenüber den Erwachsenen und den anderen Kindern auszudrücken. Ein wesentlicher Teil ist hier auch die prozessorientierte Klärung von Konflikten, bei der wir die Kinder intensiv begleiten und anleiten.

Entsprechend ihrer Reife und ihres Entwicklungsstandes erhalten die Kinder und Jugendlichen Möglichkeiten für persönlichen Ausdruck, offene Gesprächsrunden zu Themen, die sie beschäftigen und natürlich Freizeit zum Spielen. Zudem wird der Bezug zum eigenen Körper gefördert. Über viel Bewegung, Freude und Lebendigkeit kommen sie in Kontakt mit ihrer Energie und Kraft. Die Natur ist hierbei ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit, sodass wir jeden Tag Zeit im Freien verbringen. Ruhe-Phasen unterstützen die Kinder darin, sich zu entspannen, innerlich loszulassen und das Erlebte zu integrieren.

### Kochen und Essen

Das Essen bereiten wir gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen vor Ort zu. Speiseplanung, Einkauf, Vorbereitung, Kochen, Tisch decken, Abwaschen – die Kinder werden in alles einbezogen. Es ist uns ein Anliegen, ihnen die Möglichkeit zu geben, Verantwortung zu übernehmen und sie darüber in ihrer Selbstständigkeit zu stärken.

Wir achten auf vollwertige frische Lebensmittel, verwenden viel Obst und Gemüse und wenig Zucker. So möchten wir die Kinder und Jugendlichen für eine gute und gesunde Ernährung sensibilisieren. Die Verpflegung ist komplett vegetarisch ausgerichtet.

### Digitale Medien

Die Woche ist bewusst komplett medienfrei ausgerichtet. Darüber wollen wir den Kindern, und insbesondere den Jugendlichen die Erfahrung ermöglichen, wie es ihnen ohne ihr Handy, ohne ihr Tablet, ohne ihren Computer geht. Und vor allem auch, dass es ohne diese elektronischen Geräte möglich ist, *zu leben und miteinander in direktem Kontakt zu stehen*. Zudem werden wir das Thema mit den Jugendlichen ergründen, um sie darin zu unterstützen, einen sensiblen und sinnvollen Umgang mit digitalen Medien zu entwickeln.

Sollten wir einen gemeinsamen Filmabend organisieren, werden wir einen geeigneten Film wählen, der unseren Intentionen entspricht und auf die Kinder positiv ausgerichtet ist.

## Ort und Umgebung

Seminarort ist die Villa Wollner in Dresden. Das würdige Haus bietet mit seinen großzügig gestalteten Räumen und dem schönen Park genügend Platz zum Sein, Spielen, Leben, Lernen und Wachsen. Der nahegelegene Wald und die Nähe zur Elbe laden zum Entdecken, Erkunden und Unterwegssein ein. Die Villa Wollner ist somit der ideale Ort für die Umsetzung unserer Intentionen.



## Einbezug der Eltern

Um die wertvollen Erfahrungen und Entwicklungsschritte jedes einzelnen Kindes auch im Anschluss der Intensivwoche weiter zu begleiten, findet nach der Woche für jede Familie ein Individualgespräch statt.

Bei diesem teilen wir mit den Eltern unsere Kind-bezogenen Beobachtungen, und gehen auf seine Potenziale, Ängste, Sorgen und Bedürfnisse ein. Bei Bedarf reflektieren wir auch gemeinsam mit den Eltern die aktuelle Familiensituation und geben konkrete, praxisnahe Impulse dahingehend, wie ihr Kind weiterhin in seiner Individualität und seiner Entwicklung unterstützt werden kann.

Eine weitere Begleitung der jeweiligen Familie ist auf Wunsch auch über die Intensivwoche hinaus möglich, wodurch tieferliegende Zusammenhänge im Familiengefüge erkannt und Problematiken gelöst werden können.



**LIOHT Stiftung**

Träger und Initiator der Intensivwoche ist die LIOHT Stiftung.